

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Löschen ca. 32 Kilo Wasser auf und das Volumen vergrößert sich dreifach, frei aufgeschüttet. J.

Auf Frage 28 und 39. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Meili u. Cie., Zürich.

Auf Frage 30. Nutzholzbeize liefert G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 31. Spiegel jeder Ausführung liefert außerst billig und wünscht mit Fragesteller in Verkehr zu treten Jean Ruppli, Brugg.

Auf Frage 34. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. L. Mattmann, Drechsler, Magden (Aarg.)

Auf Frage 34. Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richtersweil, welche im Stande ist, vermöge ihrer guten Verbindungen Ihnen allerbilligste Preise zu stellen.

Auf Frage 34. Bettgarnituren, sowie alle Drechslerarbeiten für Schreiner liefert roh und poliert außerst billig und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Beda Böni, mechan. Drechsler, Gossau (St. Gallen).

Auf Frage 34. Bettgarnituren in verschiedenen Holzsorten, gut trocken, roh und poliert, liefert Chr. Lüthiger, mech. Möbel-drechsler, Zug. Preiscurant gratis und franko.

Auf Frage 34. Bettgarnituren in beliebiger Holzart liefert billig K. Schid, Holzornamentenfabrik, Gottlieben (Thurgau).

Auf Frage 34. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alb. Widmer, Drechsler, Weiringen.

Auf Frage 34. Garnituren für Bettladen, roh oder poliert, sowie übrige Drechslerarbeiten liefert prompt und billigst D. Wismer, mech. Drechsler, Birmensdorf bei Zürich.

Auf Frage 35. Diese Artikel bezieht waggonweise und gibt zu billigsten Preisen ab A. Gennner, Richtersweil.

Auf Frage 35. Kein Fabrikationsgeschäft, dagegen Th. Zitt, Beyermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 36. Vollgattereinrichtungen in bewährter Konstruktion für bestehende einfache Gatter liefert die Firma Benninger u. Co., Maschinenfabrik in Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage 36. Vollgatter in Rahmen einfacher Gatter einzubauen ist durchaus nicht ratsam, da die Konstruktionsverhältnisse der ersten ganz andere sind, als die einfacher Gatter.

Auf Frage 36. Wenden Sie sich gesl. an Blum u. Co. in Neuenstadt, welche solche Einrichtungen liefern.

Auf Frage 36. Einsagzägäte für mehrere Blätter liefern Gebr. Knecht, Zürich.

Auf Frage 37. Wenden Sie sich gesl. an Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Tann-Rüti (Zg.), welche speziell Turbinen bauen.

Auf Frage 37. Turbinen für hohe Gefälle, speziell Pelton-Turbinen mit garantiert höchstem Nutzeffekt, liefert J. J. Neppi-Trautvetter, Rapperswyl.

Auf Frage 38. Blum u. Co. in Neuenstadt haben einen 4pferdigen Petrolmotor zum Verkauf.

Auf Frage 38. Wenden Sie sich gesl. an W. Thiele, techn. Bureau, Zürich I, Gehnerallee 28.

Auf Frage 38. Ich hätte einen kleinen Petrolmotor zu verkaufen. Emil Baumann, Horgen.

Auf Frage 39. Rotierende Pumpen (Cirtularpumpen) für Kraftbetrieb liefert W. Thiele, techn. Bureau, Gehnerallee 28, Zürich I.

Auf Frage 39. Zuverlässige Cirtularpumpen für Kraftbetrieb liefern Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 39. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 41. Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richtersweil, welche Blasbälge und Ventilatoren, sowie auch Windflügel liefert.

Auf Frage 42. Wenden Sie sich an G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 46. Kombinierte Abricht-, Hobel- und Kehlmaschinen von ca. 40 cm Messerbreite liefern in neuester bester Konstruktion Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 46. Offerte geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 46. Solche Maschinen sind auf Lager und im Betrieb zu sehen bei Weber u. Müller, Maschinenfabrik, Brugg.

Auf Frage 46. Solche Maschinen liefert als Spezialität G. R. Stauffer, mech. Werkstätte, Horgen.

Auf Frage 46. Für kombinierte Abricht-, Hobel- und Kehlmaschinen wende man sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 46. F. Bormann u. Co. in Zürich können Ihnen die gewünschte Maschine liefern.

Auf Frage 55. Die Firma A. Gennner in Richtersweil wird Ihnen auf Verlangen gerne billigste Offerten stellen.

Auf Frage 55. Wenden Sie sich an die Maschinenbauanstalt Heinrich Blank in Uster.

Auf Frage 55. Wenden Sie sich an Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 56. Egli u. Cie., Maschinenfabrik, Tann b. Rüti (Zg.) können Ihnen für neue schmiedeferne Röhren billigste Offerte stellen.

Auf Frage 57. F. Bormann u. Co. in Zürich liefern Kaminhüte, welche bei jeder Windrichtung absaugend wirken, was auch garantiert wird. Auf dem technischen Bureau, 40 Stadelhoferstraße,

Zürich, sind Modelle dieser Kaminhüte vorhanden, an Hand deren die Wirkungsweise vor demonstriert wird. Bei gutem Zuge wird dann auch die Ablagerung von Ruß nachlassen.

Auf Frage 57. Die Firma Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V liefert solche Schornsteinaufsätze.

Auf Frage 57. Schornstein-Aufsätze, Patent, sowie Ventilationsaufsätze, Patent, liefern in allen Größen. J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage 57. Da der Schornstein zu niedrig ist, niedriger als der First, so ist es logisch, daß, wenn der Wind gegen den First streicht, er den Rauch in den Rauchfang drückt. Es ist da eine Abhilfe nur möglich: Entweder den Schornstein so hoch zu bauen, daß er über den First reicht, oder ihm einen Aufsatz zu geben, wobei ein J. A. John'scher Aufsatz, zu beziehen von J. A. John, Erfurt 18, Bayern, vorzügliche Dienste leistet. Diese Firma wird auch gerne diese Frage beantworten, resp. möge sich Fragesteller an sie wenden.

Auf Frage 60. Wenden Sie sich an F. Bormann u. Co. in Zürich.

Auf Frage 61. Bin Lieferant von trockenen Speichen. J. Strähl, Wagnermeister, Wädensdorf (Solothurn).

## Submissions-Anzeiger.

**Die Maurer-, Steinbauer-, Zimmermanns-, Gipser-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Hafner- und Schlosserarbeiten zum neuen Schulhaus in Fruthwilen.** Nebenausschreibungen für die 3 ersten Arbeiten sind bis 19. April, für die leichten Arbeiten bis 25. April schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Schulhausbau Fruthwilen" an den Präsidenten der Baukommission, Hrn. Vorst. der Herzog in Fruthwilen einzureichen, wo Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für eine neue Feuerhütte auf dem Schüppliplatz in Frauenfeld.** Pläne, Vorausmaße und Beschriebe können bei Herrn O. Meyer, Architekt in Frauenfeld, je nachmittags von 2–6 Uhr eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift "Eingabe für Feuerhüttenbau Frauenfeld" bis Dienstag den 20. April 1897, mittags 12 Uhr, an Herrn Ortsvorsteher Nationalrat Koch in Frauenfeld einzureichen.

**Die Gebäuleichkeiten auf dem neuen Postgebäudeplatz in Schaffhausen** werden zum Verkauf auf Abriss ausgeschrieben. Nähere Auskunft erteilt das Postbüro Schaffhausen, wo auch die Bedingungen bezogen werden können. Offerten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Gebäudebau Fruthwilen" einzureichen bis und mit dem 22. April.

**Die Verputz-, Gipser-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten** zu einem Wohnhaus für die eidg. Liegenschaftsverwaltung in Frauenfeld. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Nebenausschreibungen sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Bauarbeiten Thierachern" franko einzureichen bis und mit dem 19. April.

**Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhaus bei Neunkirch (Schaffhausen).** Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind beim Nebenzollamt Neunkirch, sowie im Bureau des eidg. Bauführers in Zürich, Clausiusstraße 6, von welch letzterem auch allfällig gewünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht aufgelegt. Nebenausschreibungen sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Zollgebäude Neunkirch" bis und mit dem 22. April franko einzureichen.

**Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung in St. Birminberg.** Die sämtlichen Pläne, die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen auf dem Bureau der Anstaltswaltung in St. Birminberg zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausmaßformulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: "St. Birminberg, Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung", bis zum 20. April 1897 dem Tit. Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

**1500 m<sup>2</sup> Neupflasterungen** an der Trambahn St. Gallen. Bedingungen und Eingabeformulare können vom Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Pflasterung" bis Samstag den 17. ds. einzureichen.

**Die Errichtung einer eisernen Einfriedung** um die Liegenschaft der Centrale der Trambahn St. Gallen in einer Länge von ca. 300 m. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht auf. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Einfriedung" bis Freitag den 16. ds., abends 6 Uhr, einzureichen.

**Zürcherische Heilstätte für Lungentranke.** Für die am Zeltberg ob Wald (St. Zürich) zu erbauende Heilstätte für Lungentranke werden folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Kon-

Konkurrenz ausgeschrieben: Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Schmiedearbeiten, sowie Lieferung eiserner Balken und Schieferbedachung. Pläne und Vorausmaß können auf dem Bureau der Herren Jung und Brüder, Architekten, Platannenstraße, Winterthur, eingesehen werden und sind Oefferten versiegelt unter Aufschrift "Bauarbeiten für das zürcherische Lungensanatorium" spätestens bis zum 30. April d. J. an Hrn. Kantonsrat Joh. Baur, Baumeister, Riesbach-Zürich, zu richten.

**Für Geometer.** In den Gemeinden Brittnau, Strengelbach und Bordenwald, Kt. Aargau, mit einem Flächeninhalte von ca. 2600 ha, ist die Katastervermessung durchzuführen. Vermessungsverträge und Vorschriften können in der Gemeindekanzlei Brittnau eingesehen werden. Oefferten, für jede Gemeinde getrennt, sind bis 25. April nächsthin verschlossen mit der Aufschrift: "Vermessungswerk" der Amtsstelle einzureichen. Die Ausführung wird nur einem Uebernehmer übertragen.

**Wasserversorgung Lavin** (Engadin). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung, bestehend aus: Quellenfassung, Erstellung von Brunnenstube, Reservoir, Steingutleitung (1900 Meter Länge) und Druckleitung mit Hydranten. Pläne und Pflichtenheft liegen beim Vorstand zur Einsicht auf, woselbst Oefferteneingaben bis spätestens den 1. Mai einzureichen sind.

- 1) Erstellung einer **Weihzuleitung** von 670 m **Cementrohrleitung** von 30 cm Durchmesser, samt Grabarbeit.
- 2) Erstellung eines **Weihers** bei circa 8000 m<sup>3</sup> Erdbewegung.
- 3) Erstellung einer **Druckleitung mit eisernen Muffenröhren**, 720 m lang, 30 cm Durchmesser.

Pläne und nähere Angaben liegen auf **Schloss Sulzberg, Untereggen** (St. Gallen) zur Einsicht bereit, wohin Eingaben bis spätestens 20. April einzureichen sind.

**Parquetarbeit.** Die Polizeigemeinde Gunzwil (Luzern) beabsichtigt, in zwei Schulhäusern circa 180 m<sup>2</sup> Parquetböden erstellen zu lassen. Daherige Uebernahmessoften sind bis 1. Mai nächsthin dem Herrn Gemeinderatspräsidenten schriftlich einzureichen.

**Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für den Ausbau des Stadthaussquai in Zürich.** Erforderlich sind circa:

- 13,6 ton gewalzte I Träger.
- 21,4 " genietete Konstruktionsseisen und Auflagerplatten.
- 21,7 " Böresbelag.
- 212 laufende Meter Guhgelsänder.

Ausführungspläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt (a. Fraumünsterschulhaus), Zimmer Nr. 12, zur Einsicht auf. Uebernahmessoften sind unter der Aufschrift "Eisenkonstruktion für den Stadthaussquai" bis zum 10. Mai, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich, einzufinden.

**Kirchenrenovation Lufingen** (Zg.) Die Gemeinde Lufingen ist im Falle, dieses Jahr an ihrer Kirche und Turm bedeutende Reparaturen auszuführen zu lassen und eröffnet Konkurrenz über die begülligen Maurer-, Gipfer-, Dachdecker-, Maler- und Spenglerarbeiten. Handwerker, welche willens sind, die eine oder andere dieser Arbeiten auszuführen, wollen ihre Eingaben schriftlich unter der Aufschrift "Kirchenreparatur" bis 24. April an Kirchenpräsident J. Rüegg eingeben, wo Bauvorschriften u. c. zur Einsicht offen liegen.

**Wasserversorgung Regensberg.** Das Aufgraben und wieder Zudecken von circa 370 Metern Wasserleitungssgraben, sowie das **Liefern und fertige Legen der notigen galvanisierten Eisenröhren** sind im Aftordre getrennt oder zusammen zu vergeben. Die Leitung ist durch Pfähle auf dem Blaue in den Lägernwiesen oberhalb sogen. Kellersbrünneli abgesteckt, und können nähere Angaben bei Herrn Bader, Geschäftsführer in Regensberg eingezogen werden.

**Erstellung einer Festhütte** des im Laufe dieses Sommers stattfindenden hinterthurgauischen Sängersfestes in Wängi. Oefferten unter Beilage einer Planstizze sind bis 22. April an das Baukomitee, Herrn J. Bruggmann, Friedensrichter dafelbst, einzureichen, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

**Lieferung von 4 Stück Schiezmörsern** (Böller). Dieselben sollen aus Schmiedeisen oder Metallguß erstellt sein. Mit flachem Boden, Kaliber 2½ cm und mit Garantie geliefert werden. Anmeldungen, mit Preisangabe sind zu richten an die Kirchenverwaltung Teufenberg (Kt. Schwyz) für dieselbe Karl Bürgi, Kirchenvogt.

**Kanalisation der Stadt Zürich.** Die Ausführung folgender Kanalarbeiten wird zur Bewerbung ausgeschrieben:

- ca. 620 laufende Meter Stampfbetonkanal Leßigraben, Profil 2,60 × 2,30 m;
- ca. 445 m Stampfbetonkanal, Profil 1,80 × 2,30 m.

Pläne, Bedingungen, Wasserstands- und Grundwasserbeobachtungen u. s. w. liegen auf dem Tiefbauamt, altes Fraumünsterschulhaus 1. Stock, Zimmer Nr. 11a, täglich von 9—12 und 2—5 Uhr, zur Einsicht auf. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift "Kanalisation Leßigraben" versehen bis spätestens den

25. April 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Hrn. Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, einzureichen.

**Die Gemeinde Neuhausen** vergibt auf dem Submissionswege das Liefern und Legen von ca. 300 laufenden Metern **Portlandcementröhren** von 45 cm Lichtweite für die neu zu erstellende Straße Baumgarten-Rheinhof. Eingaben sind bis den 20. April verschlossen mit der Aufschrift "Kanalisation Baumgarten-Rheinhof" an das Baureferat einzureichen, wo inzwischen die Bedingungen eingesehen werden können.

**Die Maurer-, Steinhauer- und Glaserarbeiten** im Kantonsspital Münsterlingen. Die Bauvorschriften liegen bei der Spitalverwaltung in Münsterlingen, sowie beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welch letzteres auch Uebernahmessoften bis zum 20. ds. entgegennimmt.

- 1) Erstellung einer **Niederdruck-Dampfheizung** in Verbindung mit **Warmwasserversorgung für den Kantonsspital Zürich**.
- 2) die **Erd-, Maurer- und Gipferarbeiten** zu vorstehend genannter Heizung,
- 3) die **Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Tapetierarbeiten** für den Aufbau des Sammlungsgebäudes im **Botanischen Garten**,
- 4) die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten** für Erstellung eines neuen **Militärschuppens** auf der Allmend.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können beim kantonalen Hochbauamt (Obmannamt III. Stock), Zürich, eingesehen bezw. bezo gen werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens Samstag den 24. April 1897 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich zuzuführen.

**Die Kirchgemeinde Roggwyl** (Bern) beabsichtigt, den oberen Teil des Kirchturms neu erstellen zu lassen und es werden deshalb die bezw. Zimmermanns-, Maurer- bzw. Gipfer- und Dachdecker-, bezw. Spenglerarbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben für einzelne der obenannten drei Teilarbeiten, sowie auch für Uebernahme der Gesamtrenovation sind bis 24. April an den Präsidenten des Kirchgemeinderates, Herrn Lehrer Höngger, zu richten, wo das Pflichtenheft eingesehen werden kann.

**Lieferung von 20 vierplätzigen Schulbänken** (St. Gallen System) für die Schule Hungerbühl-Salmisch (Thurgau). Nähere Bedingungen erteilt der Schulpräsident, Herr Gemeindeammann E. Brüsweiler in Salmisch, wo auch Oefferten bis zum 20. April einzugeben sind.

## Gaswerke der Stadt Zürich. Bauausschreibung.

Die Verwaltungs-Abteilung des Bauwesens eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die

### Erstellung einer Gasleitung

(**Grabarbeit samt Rohrlegen**) vom Bauplatz der neuen Gasfabrik in Schlieren bis zur Hardstraße und zwar:

#### I. Los:

Rohrleitung von 1000 mm Lichtweite und circa 3000 m Länge vom Bauplatz in Schlieren bis zur Kreuzung mit der Straße nach Höngg.

#### II. Los:

Rohrleitung von 800 mm Lichtweite und circa 2000 m Länge von der Kreuzung mit der Straße nach Höngg bis zur Hardstraße.

Pläne, Bedingungsfrist und Preisliste liegen auf dem Bureau der städtischen Gaswerke, Limmatstraße 180, zur Einsicht auf, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote für die gesamte Arbeit, oder auf eines der beiden Lose sind verschlossen mit der Aufschrift "Gasleitung Schlieren-Zürich" bis spätestens den 22. April 1897 an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, einzureichen.

Zürich, 7. April 1897.

667 Der Ingenieur der Gaswerke: **A. Weiß**.

## Zur gefl. Notiznahme.

Der hohen Feiertage wegen muss für diese und die nächste Nummer das Unterhaltungsblatt weggelassen werden.

Die Redaktion.